

**Analysis 3 für Lehramt, schriftliche Prüfung am 12.3.2010, Winkler**

Name, Matrikelnummer:

Mündliche Prüfung vereinbart für:

Hinweise, bevor Sie beginnen:

- Rückseite nicht vergessen!
- Innerhalb jeder der drei Aufgaben ist die angegebene Reihenfolge der Teilfragen empfehlenswert, muss aber nicht eingehalten werden.
- Die einzelnen Teilfragen haben ungefähr gleiches Gewicht.
- Ihre Arbeitszeit beträgt 100 Minuten.

1. Sei  $(X, d)$  ein metrischer Raum und  $f : X \rightarrow X$  ein Kontraktion mit der Lipschitz-Konstanten  $\lambda < 1$ . Weiters sei  $f^n$  rekursiv definiert durch  $f^0(x) := x$ ,  $f^{n+1}(x) := f(f^n(x))$ .

(a) Zeigen Sie für  $x \in X$  und  $n \in \mathbb{N}$  mittels Induktion

$$d(f^n(x), f^{n+1}(x)) \leq \lambda^n d(x, f(x)).$$

(b) Zeigen Sie

$$d(x, f^n(x)) \leq \frac{1 - \lambda^n}{1 - \lambda} d(x, f(x)).$$

Hinweis: (a) verwenden.

(c) Zeigen Sie, dass für alle  $x \in X$  die Folge  $(f^n(x))_{n \in \mathbb{N}}$  eine Cauchyfolge ist. Hinweis: (b) auf  $f^m(x)$  statt  $x$  anwenden und (a) verwenden.

(d) Formulieren und beweisen Sie den Banachschen Fixpunktsatz (das Kontraktionsprinzip).

2. Gegeben sei die Einheitskugel in  $\mathbb{R}^2$  bezüglich der 1-Norm, d.h. die Menge  $K = \{(x, y) \in \mathbb{R}^2 \mid \|(x, y)\|_1 = |x| + |y| \leq 1\}$ .
- Geben Sie eine Parametrisierung des Randes  $\partial K$  von  $K$  als geschlossene stetige Kurve an, die stückweise stetig differenzierbar ist.
  - Wie lautet die Leibnizsche Sektorformel?
  - Wenden Sie die Leibnizsche Sektorformel an, um das zweidimensionale Lebesguesche Maß von  $K$  zu berechnen. (Hinweis: Sofern Sie in (a) die naheliegende Parametrisierung gewählt haben, so lässt sich das nun zu berechnende Integral als Summe von vier gleichen Teilen interpretieren.)
  - Begründen Sie die Leibnizsche Sektorformel heuristisch mit Skizze.
3. Sei  $f : \mathbb{R}^p \supseteq D \rightarrow \mathbb{R}^q$  zweimal differenzierbar,  $D$  offen und  $x_0 \in D$ . (Hinweis für das Folgende: Lineare Abbildungen können bezüglich der kanonischen Basen als Matrizen und somit als Elemente eines euklidischen Raumes mit geeigneter Dimension dargestellt werden.)
- Wie ist  $q_1$  zu wählen, damit  $f' : D \rightarrow \mathbb{R}^{q_1}$ ,  $x \mapsto f'(x)$ . Geben Sie auch eine Darstellung von  $f'$  an.
  - Wie ist  $q_2$  zu wählen, damit  $f'' : D \rightarrow \mathbb{R}^{q_2}$ ,  $x \mapsto f''(x)$ ?
  - Sei nun  $q = 1$ . Wie lassen sich in diesem Fall  $f'(x_0)$  und  $f''(x_0)$  darstellen? Geben Sie eine hinreichende Voraussetzung dafür an, dass die quadratische Matrix für  $f''(x_0)$  symmetrisch ist.
  - Nennen Sie einen Themenkreis, wo die Objekte aus (c) auftreten.